

## Dozent\*innen unserer Veranstaltungen

- Uwe Buermann, pädagogisch-therapeutischer Medienberater
- Franz Dietrich, Pädagoge und Informatiker
- Elke Dillmann, Journalistin und Medienpädagogin
- Stefan Feinauer, Rechtsanwalt mit Spezialgebiet Internetrecht
- Franz Glaw, Medienpädagoge
- Christiane Görner, Sprachgestalterin
- Prof. Dr. Edwin Hübner, Pädagoge und Medienwissenschaftler
- Dr. Robert Neumann, Medienpädagoge und Physiker
- Katinka Penert, Medienpädagogin und Eurythmistin
- Christine Laude, Mediatorin (ISG – Institut für soziale Gestaltung und Mediation)
- Franziska Vogel-Eckerlin, pädagogisch-therapeutische Medienberaterin und ECHT DABEL-Coach
- Cornelia Wehrheim-Hahn, Fachärztin für Psychotherapie
- u. a.

## Ablauf, Termine\* und Kosten

### Termine für das Basismodul:

27.11. – 29.11. 2020	Stuttgart	Wochenende 1
15.01. – 17.01. 2021	Berlin	Wochenende 2
05.02. – 07.02. 2021	Berlin	Wochenende 3
19.03. – 21.03. 2021	Stuttgart	Wochenende 4
23.04. – 25.04. 2021	Berlin	Wochenende 5
07.05. – 09.05. 2021	Stuttgart	Wochenende 6
11.06. – 13.06. 2021	Berlin oder Stuttgart	Wochenende 7

### Termine für das Praxismodul:

03.09. – 05.09. 2021		Wochenende 1
01.10. – 03.10. 2021		Wochenende 2
29.10. – 31.10. 2021		Wochenende 3
26.11. – 28.11. 2021		Wochenende 4
14.01. – 16.01. 2022		Wochenende 5
18.02. – 20.02. 2022		Wochenende 6
25.03. – 27.03. 2022		Wochenende 7

**Veranstaltungsort:** Düsseldorf oder Mönchengladbach

### Die Termine für Beratungsmodul:

03.09. – 05.09. 2021		Wochenende 1
08.10. – 10.10. 2021		Wochenende 2
12.11. – 13.11. 2021		Wochenende 3
14.01. – 16.01. 2022		Wochenende 4
18.02. – 20.02. 2022		Wochenende 5
11.03. – 13.03. 2022		Wochenende 6
06.05. – 08.05. 2022		Wochenende 7

**Veranstaltungsort:** Berlin

### Kosten

Die Kosten für die Weiterbildung betragen pro Modul 1.365,- €. Hiervon werden bei der Anmeldung 600,- € fällig.

\*Änderungen vorbehalten

## Kontakt und Bewerbung

### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Bitte beziehen Sie folgende Unterlagen für Ihre Bewerbung ein:

- ein kurzes Motivationsschreiben
- einen kurzen tabellarischen Lebenslauf
- beglaubigte Kopien der Schul-, Berufs- und Studienabschlüsse (ggf. beglaubigte deutsche Übersetzungen)
- 1 Passfoto
- Bewerbungsunterlagen bitte postalisch oder per Mail (PDF)

### Basismodul & Praxismodul:




Freie Hochschule Stuttgart – Seminar für Waldorfpädagogik  
Haußmannstraße 44a, 70188 Stuttgart

 Wenden Sie sich bei Fragen zur Ausbildung per Mail an:  
[medienpaedagogik@freie-hochschule-stuttgart.de](mailto:medienpaedagogik@freie-hochschule-stuttgart.de)

### Beratungsmodul:

Seminar für Waldorfpädagogik Berlin e.V.  
Weinmeisterstraße 16, 10178 Berlin

 Wenden Sie sich bei Fragen zur Ausbildung per Mail an:  
[medienpaedagogik@waldorfseminar.berlin](mailto:medienpaedagogik@waldorfseminar.berlin)

   Besuchen Sie uns auf:  
[facebook.com/FreieHochschule](https://facebook.com/FreieHochschule) / [youtube.com](https://youtube.com)  
[instagram.com/freiehochschulestuttgart](https://instagram.com/freiehochschulestuttgart)

Impressum

Herausgeber: Freie Hochschule Stuttgart  
Seminar für Waldorfpädagogik  
Haußmannstraße 44a | 70188 Stuttgart  
[freie-hochschule-stuttgart.de](https://www.freie-hochschule-stuttgart.de)  
Fotonachweis: Charlotte Fischer,  
[iStock.com/JPWALLET](https://iStock.com/JPWALLET), [iStock.com/monkeybusinessimages](https://iStock.com/monkeybusinessimages)  
Redaktion: Petra Plützer

9/2020



Medienpädagog\*in  
oder pädagogisch-therapeutische\*r  
Medienberater\*in  
an Waldorfschulen

 Seminar für Waldorfpädagogik Berlin e.V.

 Freie Hochschule Stuttgart  
SEMINAR FÜR WALDORFPÄDAGOGIK



# Ihre Weiterbildung – Die wichtigsten Aspekte

## Das ist Ihr Arbeitsfeld

Corona hat die deutsche Bildungslandschaft, auch viele Waldorfschulen und viele Familien »turbo-digitalisiert«. Jetzt ist es Zeit, innezuhalten.

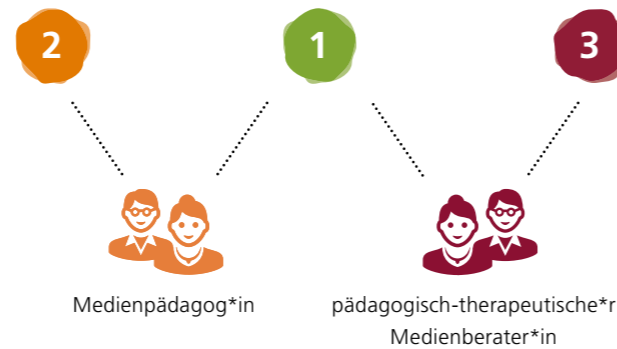
Viele Waldorfschulen arbeiten an einem medienpädagogischen Konzept. In einem solchen Konzept definiert eine Schulgemeinschaft ihre Haltung und entwickelt ein Medien-Curriculum. Oft fehlen allerdings entsprechend qualifizierte Lehrkräfte, um es umzusetzen. Kinder und Jugendliche sollen ihrem Entwicklungsstand entsprechend lernen, wie Medien funktionieren und wie sie Medien selbstbestimmt und sinnvoll einsetzen können.

In der Weiterbildung erwerben Sie grundlegendes Wissen über Medien. Sie lernen, handlungsorientierte Medienprojekte für Schülerinnen und Schüler zu konzipieren und durchzuführen, problematisches Medienverhalten bei Jugendlichen zu erkennen und zu intervenieren und mit Eltern vertrauensvoll zusammenzuarbeiten.

## So ist die Weiterbildung aufgebaut

Das von der Freien Hochschule Stuttgart und dem Seminar für Waldorfpädagogik Berlin gemeinsam getragene Weiterbildungsangebot ist so angelegt, dass Sie zwischen zwei Schwerpunkten wählen können:

- die praktische Medienarbeit mit Kindern und Jugendlichen
- die pädagogisch-therapeutische Gesprächsführung mit Jugendlichen und Eltern



Ein Basismodul vermittelt wichtige Grundlagen, hier nehmen alle teil. Darauf bauen das Praxismodul und das Beratungsmodul auf.

- Die Weiterbildung zum/zur Medienpädagog\*in an Waldorfschulen umfasst das Basismodul und das Praxismodul.
- Die Weiterbildung zum/zur pädagogisch-therapeutischen Berater\*in beinhaltet das Basismodul sowie das Beratungsmodul.

Jedes Modul erstreckt sich über insgesamt sieben Wochenenden, wobei jeweils das siebte ein Prüfungswochenende ist, an welchem die Teilnehmer\*innen eigene Arbeiten vorstellen.

## Die Voraussetzungen für Ihre Teilnahme

Die Weiterbildung richtet sich vor allem an tätige Waldorfllehrer\*innen, aber auch an Student\*innen, die eine Ausbildung an einem Seminar für Waldorfpädagogik absolvieren sowie an Eltern, die im Rahmen eines Medienkonzeptkreises an der Schule mitarbeiten. Studierende können diese Zusatzqualifikation entweder an ihr Studium anhängen oder integrieren. Wenn die entsprechenden formalen Hochschulzugangsvoraussetzungen vorliegen, wird ein erfolgreicher Abschluss durch ein Zertifikat der Freien Hochschule Stuttgart bescheinigt.

# Lernen Sie die Themen der drei Module kennen

## 1 Basismodul

- Was sind Medien und was heißt Medienmündigkeit?
- Ergebnisse der Medienwirkungsforschung
- Geschichte der Technik und der Medien. Zukunftstrends der technologischen Entwicklung: Künstliche Intelligenz, Automatisierung des Arbeitslebens durch Roboter, Internet der Dinge, Transhumanismus
- Wie funktioniert das Internet? Welche Spuren hinterlasse ich im Netz? Sicherheit im Netz!?
- Wie funktioniert eine Suchmaschine? Wie sucht man sinnvoll? Urteilkriterien für Inhalte
- Grundlagen des Internetrechts
- Entwicklungspsychologische Aspekte der Medienpädagogik
- Kinder und Jugendliche im Netz: WhatsApp, Facebook usw.
- Computerspiele
- Filmanalyse
- Kleine Radio- und Videoprojekte in der Schule
- Cyberbullying, Umgang mit Mobbing in der Klasse
- Mobilfunk, gesundheitliche, soziale und gesellschaftliche Aspekte
- Aufbau von Elternabenden
- Aufbau eines schuleigenen Medienkonzepts

**Veranstaltungsort:** Stuttgart, Berlin

**Organisation und Gestaltung:** Elke Dillmann und Katinka Penert

## 2 Praxismodul

Medienpädagogik als integraler Bestandteil des Unterrichts:

- Radioprojekte in der Mittel- und Oberstufe. Das »klingende Epochenheft«
- »Jeder kann Sender sein« – Instagram, YouTube, Facebook, Blog, Schülerzeitung & Co. Die Vision von der »redaktionellen Gesellschaft«
- Digitale Transformation: Text und Bild: vom Formenzeichnen zum Online Publishing. Ton: Hörspiel und Radiofeature. Bewegtbild: Stop Motion, Literaturverfilmung und Dokumentarfilm. Medienpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit
- Methoden der Recherche – analog und digital. Hinter den Kulissen von Wikipedia
- Filmprojekte mit Schülerinnen und Schülern der Oberstufe

**Veranstaltungsort:** Düsseldorf, Mönchengladbach

**Organisation und Gestaltung:** Franz Glaw

## 3 Beratungsmodul

- Situation und Fragen der Eltern in den verschiedenen Klassenstufen
- Planung und Gestaltung von Elternabenden sowie praktische Hinweise für die Gesprächsführung
- Planung und Gestaltung von präventiver Schülerarbeit
- Planung und Gestaltung von Kriseninterventionsarbeit
- Diagnostik und Therapie von Mediensucht (Besuch einer Suchtklinik)
- Aufgabenstellung zur Selbsterfahrung mit Onlinespielen, Surfen, Chatten usw.

**Veranstaltungsort:** Berlin

**Organisation und Gestaltung:** Uwe Buermann

